



AGBs

# ALLGEMEINE GESCHÄFTS- UND NUTZUNGSBEDINGUNGEN

TIDELY GMBH

Stand: Januar 2021

## INHALTSVERZEICHNIS:

1.	Geltungsbereich.....	3
2.	Vertragsgegenstand.....	3
3.	Vertragsschluss und Registrierung.....	4
4.	Verfügbarkeit, Wartungsarbeiten, Störungen .....	4
5.	Nutzungsrechte der Kunden .....	5
6.	Allgemeine Pflichten der Kunden.....	5
7.	Verstoß gegen Kundenpflichten, Sperrung der Services .....	6
8.	Vergütung.....	6
9.	Leistungsstörungen, Höhere Gewalt.....	7
10.	Mängelhaftung .....	7
11.	Haftungsumfang.....	8
12.	Datenschutz, Informationssicherheit .....	9
13.	Bankgeheimnis .....	9
14.	Vertragslaufzeit, Kündigung.....	9
15.	Schlussbestimmungen.....	10

## PRÄAMBEL

Die Tidely GmbH ("**Tidely**") bietet eine Plattform für Unternehmer (der "**Kunde**") an, mit der dieser seine Liquidität schnell und einfach zusammenfassen, analysieren und überprüfen kann. Auf Basis der gewonnenen Transparenz lässt sich dann mit Hilfe der Plattform die Liquidität entsprechend optimieren und aktiv managen bzw. steuern. Tidely betreibt die Services als cloudbasierte Lösung und stellt sie den Kunden zur Nutzung über ein Webinterface zur Verfügung (die "**Services**"). Tidely bietet dabei Services an, die der stetigen Weiterentwicklung unterliegen. Auch für die weiterentwickelten Services gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (die "**AGB**").

Auf Tidely und den Kunden wird gemeinsam auch als "**Parteien**" oder einzeln als "**Partei**" Bezug genommen. Als "**Vertrag**" wird die vertragliche Beziehung zwischen Tidely und dem jeweiligen Kunden bezeichnet.

## ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

### 1. GELTUNGSBEREICH

- 1.1 Für das Zustandekommen des Vertrags sowie für die Nutzung der Services gelten ausschließlich diese AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung, sofern zwischen den Parteien nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist. Entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden gelten nicht, es sei denn Tidely stimmt diesen im Einzelfall ausdrücklich schriftlich durch Unterschrift eines hierzu befugten Geschäftsführers zu. Die AGB gelten auch für den Fall, dass Tidely in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Kunden seine Leistung erbringt.
- 1.2 Tidely kann diese AGB jederzeit ändern, wenn sich aufgrund der stetigen technischen Weiterentwicklung der Services und den damit verbundenen Erweiterungen der Nutzungsmöglichkeiten neuerlicher Regelungsbedarf ergibt. Im Falle eines bereits bestehenden Vertragsverhältnisses mit dem Kunden, werden die geänderten AGB dem Kunden spätestens einen (1) Monat vor ihrem Inkrafttreten per E-Mail zugesandt. Die Änderung gilt als vom Kunden genehmigt, wenn er nicht in Textform bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens widerspricht und den jeweiligen Service weiterhin in Anspruch nimmt. Auf diese Folge weist Tidely den Kunden in der Änderungsmitteilung hin.
- 1.3 **Die Services richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.d. § 14 BGB. Ein Widerrufsrecht gemäß §§ 312 Abs.1, 355 BGB besteht daher nicht.**

### 2. VERTRAGSGEGENSTAND

- 2.1 Einzelheiten zum Funktionsumfang der Services ergeben sich entweder aus einem konkret für den Kunden erstellten Angebot von Tidely oder aus den entsprechenden technischen Daten, die Tidely auf seiner Webseite veröffentlicht.
- 2.2 Zur Erbringung der vertraglichen Leistungen kann sich Tidely Subunternehmer bedienen. Unterlagen, Informationen und Daten des Kunden dürfen zur Leistungserfüllung – soweit erforderlich – an den Subunternehmer weitergegeben werden.
- 2.3 Tidely kann dem Kunden zeitlich limitiert Testzugänge für die Services gewähren. Während des jeweils angegebenen Testzeitraums ist die Nutzung der Services kostenlos. Nach Ablauf des vereinbarten Testzeitraums fällt der Nutzer automatisch auf das kostenfreie Nutzungsmodell zurück.

2.4 Anspruch auf die Services hat nur der Nutzer (bzw. seine Mitarbeiter) mit dem der jeweilige Vertrag besteht. Eine Überlassung des Nutzeraccounts an Dritte oder die sonstige Einräumung von Nutzungsmöglichkeiten durch den Nutzer an Dritte ist untersagt.

### 3. VERTRAGSSCHLUSS UND REGISTRIERUNG

3.1 Der Vertrag zwischen Tidely und dem Kunden über die Nutzung der Services kann entweder schriftlich oder elektronisch (soweit technisch verfügbar per elektronischer Unterschrift, per E-Mail, über das Online-Bestellformular auf der Webseite von Tidely oder bei kostenloser Nutzung durch Registrierung) zustande kommen.

3.2 Im Falle des schriftlichen Vertragsschlusses, kommt ein Vertrag durch ein individuelles schriftliches Angebot von Tidely und entsprechende schriftliche Angebotsannahme des Kunden zustande.

3.3 Im Falle des elektronischen Vertragsschlusses über das Online-Bestellformular muss der Kunde sich vorher elektronisch für den Online-Zugriff auf die Services registrieren. Für die Registrierung ist das von Tidely vorgehaltene elektronische Formular vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen. Das Absenden des Online-Bestellformulars stellt ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss dar. Mit Annahme dieses Angebots durch Tidely im Rahmen des Freischaltens des jeweiligen Service, ist der Vertrag geschlossen. Dabei behält sich Tidely die Ablehnung von Angeboten des Kunden ausdrücklich vor. Die Sätze 2 bis 4 dieser Ziffer 3.3 gelten entsprechend im Falle des elektronischen Vertragsschlusses per E-Mail.

3.4 Mit Abgabe eines Angebots – sei es schriftlich oder elektronisch – erkennt der Kunde diese AGB als verbindlich an und versichert, dass die von ihm übermittelten Daten richtig und vollständig sind. Spätere Änderungen seiner Angaben hat der Kunde Tidely unverzüglich mitzuteilen. Die Anerkennung der AGB ist Voraussetzung für den Vertragsschluss.

### 4. VERFÜGBARKEIT, WARTUNGSARBEITEN, STÖRUNGEN

4.1 Tidely wird eine Verfügbarkeit der Services von mindestens 98 % bezogen auf ein (1) Jahr der Nutzung des jeweiligen Service durch den Kunden gewährleisten. Ausgenommen hiervon ist der Zeitaufwand für die erforderliche regelmäßige Wartung und Pflege bzw. technische Verbesserung der Services ("**Wartungszeit**") sowie Fälle gemäß Ziffern 4.3 und 10. Tidely wird versuchen, diese Arbeiten im Rahmen der Wartungszeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten zwischen 22:00 und 05:00 Uhr (Mittleuropäischer Zeit/GMT) durchzuführen. Die Wartungszeit hat Tidely bei der Bemessung der Vergütung bereits berücksichtigt, eine entsprechende Minderung aufgrund der Wartungszeit ist ausgeschlossen.

4.2 Der Anspruch auf Nutzung der Services besteht nur im Rahmen des aktuellen Stands der Technik.

4.3 Tidely weist den Kunden darauf hin, dass Einschränkungen oder Beeinträchtigungen der Services entstehen können, die außerhalb des Einflussbereichs von Tidely liegen. Hierunter fallen insbesondere Handlungen Dritter, die nicht im Auftrag von Tidely handeln, von Tidely nicht beeinflussbare technische Bedingungen sowie höhere Gewalt. Auch die vom Kunden genutzte Hard- und Software und technische Infrastruktur kann Einfluss auf die Leistungen von Tidely haben. Soweit derartige Umstände Einfluss auf die Verfügbarkeit oder Funktionalität der von Tidely erbrachten Leistung haben, hat dies keine Auswirkung auf die Vertragsgemäßheit der erbrachten Leistung.

## 5. NUTZUNGSRECHTE DER KUNDEN

- 5.1 Die Services und sämtliche darin enthaltenen Informationen sind, abgesehen von Daten von Kunden, das geistige Eigentum von oder lizenziert an Tidely. Tidely räumt dem Kunden ein widerrufliches, einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht ein, die jeweiligen Services für eigene Geschäftszwecke im Zusammenhang mit dem Vertragsgegenstand zu nutzen. Dieses Nutzungsrecht ist zeitlich auf die Dauer des Vertrags beschränkt und bezieht sich ausschließlich auf den während der Vertragslaufzeit von Tidely jeweils bereitgestellten aktuellen Stand und Umfang des Service. Der Kunde erhält keine darüber hinausgehenden Rechte, beispielsweise an den dem jeweiligen Service zugrundeliegenden Softwareapplikationen oder Betriebssoftware. Der Kunde darf die Services nur für seine eigenen geschäftlichen Zwecke und nur durch eigene Mitarbeiter nutzen.
- 5.2 Soweit Tidely während der Laufzeit des Vertrags Update-, Upgrade- und neue Versionslieferungen bereitstellt, gilt das in Ziffer 5.1 geregelte Nutzungsrecht für diese in gleicher Weise. Tidely ist zur Bereitstellung von Update-, Upgrade- und neuen Versionslieferungen der Services nicht verpflichtet, soweit dies nicht zur Mängelbeseitigung zwingend erforderlich ist oder an anderer Stelle dieser AGB oder des Vertrags abweichend schriftlich vereinbart ist.
- 5.3 Sofern nicht anderweitig schriftlich vereinbart, gehören sämtliche Rechte an im Auftrag oder auf Wunsch des Kunden entwickelten Anpassungen oder Module innerhalb der Services Tidely, und Tidely ist berechtigt, diese Neuentwicklungen auch gegenüber anderen Kunden anzubieten.
- 5.4 Die Nutzung der Services ist für den Kunden nur im unter Ziffern 5.1, 5.2 und 5.3 beschriebenen Rahmen zulässig. Dem Kunden ist es insbesondere untersagt, die jeweiligen Services oder Teile davon oder die zugrundeliegende Software unerlaubt zu vervielfältigen, zu bearbeiten, den Source-Code zu dekompileieren oder auf andere Weise les- oder nutzbar zu machen, Software öffentlich zugänglich zu machen, zu vermieten, in sonstiger Weise auf Dritte zu übertragen, zu verwerten oder für die Zwecke Dritter zu benutzen oder benutzen zu lassen. Die §§ 69d und 69e UrhG bleiben von dieser Regelung unberührt.
- 5.5 Tidely behält sich die Geltendmachung von Schadensersatz für den Fall vor, dass der Kunde unbefugten Dritten die Nutzung der jeweiligen Services oder einer Tidely gehörenden Software schuldhaft ermöglicht. Bei unberechtigter Nutzungsüberlassung an Dritte, teilt der Kunde Tidely auf Verlangen unverzüglich alle zur Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber dem Dritten erforderlichen Angaben mit.

## 6. ALLGEMEINE PFLICHTEN DER KUNDEN

- 6.1 Der Kunde ist für seine Anbindung an die erforderlichen Telekommunikationseinrichtungen und über diese an die Services, für die Bereitstellung erforderlicher Schnittstellen und technischer Voraussetzungen für die Nutzung der Services sowie die Auswahl der User-Einstellungen, so dass eine störungsfreie Nutzung der Services möglich ist, selbst verantwortlich. Tidely ist nicht verpflichtet, zu überprüfen, ob die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der Services bei dem Kunden vorliegen.
- 6.2 Der Kunde stellt Tidely für die Dauer der Vertragslaufzeit einen Ansprechpartner zur Verfügung, mit dem wesentliche Interaktionen administrativer Art zwischen Tidely und Kunden stattfinden ("**Administrator**"). Der Administrator muss dabei nicht zwingend auch ein Nutzer der Services sein. Einen Wechsel des Administrators hat der Kunde Tidely unverzüglich mitzuteilen.
- 6.3 Der Kunde ist verpflichtet, seine ihm und seinen Mitarbeitern für den Zugriff auf die Services zugeordnete Kennung geheim zu halten, vor dem Zugriff Dritter zu schützen und nicht an unberechtigte Dritte weiterzugeben. Im Falle des Verlustes oder der Kenntnis unberechtigter Dritter von Zugangsdaten, informiert der Kunde Tidely unverzüglich in Textform, damit dieser ggf.

eine Sperrung des Zugangs veranlassen kann (siehe Ziffer 7). Der Kunde hat alle Handlungen zu verantworten, die unter Verwendung seiner Kennung vorgenommen werden.

- 6.4 Der Kunde wird die Services nicht rechtswidrig oder missbräuchlich nutzen oder nutzen lassen, insbesondere nicht für die Abwicklung von Geschäften betreffend solche Gegenstände, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Ebenfalls ausgeschlossen von der Nutzung der Services sind Kunden mit nachweislich unseriösen Geschäftspraktiken.
- 6.5 Für die im Rahmen der Services angebotene Funktion "Forecast" für die Liquidität eines Kunden erkennt dieser an, dass die Zuverlässigkeit der Prognose maßgeblich von der Qualität der Tidely zur Verfügung gestellten Daten abhängt. Die Prognose basiert ausschließlich auf einem von Tidely entwickelten Modell, welches von der Realität abweichen kann und lediglich als Entscheidungshilfe verstanden werden soll. Die so erstellten Prognosen ersetzen dabei keine professionelle Beratung durch einen Steuerberater, Wirtschaftsprüfer oder eine eigene buchhalterische Überprüfung und der Kunde erkennt hiermit an, dass eventuelle Entscheidungen des Kunden, insbesondere solche mit Relevanz für die zukünftige Cash-Flow Entwicklung nicht ausschließlich auf die Berechnungen von Tidely bzw. der Services gestützt werden dürfen. Eine Haftung von Tidely im Hinblick auf Entscheidungen, die auf Grundlage eines "Forecasts" getroffen werden, ist somit ausgeschlossen.
- 6.6 Der Kunde ist allein zur Einhaltung seiner Aufbewahrungspflichten, insbesondere, jedoch nicht abschließend, gemäß § 147 AO oder UStG, verantwortlich. Er trägt Sorge dafür, seine Unterlagen und Daten – soweit erforderlich – rechtmäßig zu verwahren und den Finanzbehörden den erforderlichen Zugriff hierauf zu gewähren.

## 7. VERSTOß GEGEN KUNDENPFLICHTEN, SPERRUNG DER SERVICES

- 7.1 Tidely kann den Zugriff des Kunden auf die Services jederzeit ganz oder teilweise sperren oder den Account des Kunden löschen, wenn (i) der Kunde gegen seine vertraglichen Pflichten - insbesondere aus Ziffer 6 verstößt, (ii) eine Gefahr der Beschädigung oder Beeinträchtigung der Systeme, Daten oder Services von Tidely oder der Systeme oder Daten eines anderen Kunden von Tidely, oder die Gefahr eines Schadens für die Allgemeinheit besteht oder (iii) Umstände vorliegen, die Tidely zur fristlosen Kündigung berechtigen. Im Falle der Entgeltlichkeit der Services ist die Sperrung ferner möglich, wenn sich der Kunde im Zahlungsverzug befindet.
- 7.2 Beruht die Sperrung auf einem Vertragsverstoß des Kunden, wird der Zugang erst wiederhergestellt, wenn der Verstoß dauerhaft beseitigt oder die Wiederholungsfahr durch strafbewehrte Unterlassungserklärung ausgeschlossen ist. Zur erneuten Zugangverschaffung ist Tidely nicht verpflichtet, wenn dies für sie unzumutbar ist, bspw. wenn der Grund für die Sperrung Tidely gleichzeitig zur fristlosen Kündigung berechtigt.
- 7.3 Eine auf Vertragsverstoß des Kunden beruhende Sperrung/Löschung berechtigt diesen nicht zur Zahlungseinstellung oder Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegen Tidely.

## 8. VERGÜTUNG

- 8.1 Tidely bietet dem Kunden abhängig von den jeweiligen Services und deren Leistungsumfang entweder eine kostenfreie oder eine kostenpflichtige Nutzungsmöglichkeit an. Einzelheiten zu dem jeweiligen Leistungsumfang und der jeweiligen Preisstruktur sind den Preislisten oder der Webseite von Tidely zu entnehmen.
- 8.2 Die Vergütung ist für die jeweilige Laufzeit jeweils im Voraus fällig.
- 8.3 Vorbehaltlich einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung sind alle Preise Nettopreise und gelten zzgl. der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer soweit einschlägig.

- 8.4 Für individuell vereinbarte Leistungen von Tidely ist eine gesonderte schriftliche Vereinbarung zwischen den Parteien erforderlich.
- 8.5 Die Zahlung des Kunden erfolgt mittels Kreditkarte oder über ein durch den Anbieter Stripe durchgeführtes SEPA-Lastschriftverfahren. Mit der Durchführung des Lastschriftverfahrens erklärt sich der Kunde mit den allgemeinen Nutzungsbedingungen von Stripe (abrufbar unter <https://stripe.com/de/ssa>) einverstanden.
- 8.6 Eventuelle Gebühren für Rücklastschrift oder ähnliche Gebühren, die dadurch entstehen, dass eine Abbuchung der Vergütung nicht möglich ist, werden dem Kunden von Tidely weiterbelastet.
- 8.7 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass E-Mail (mittels einer vom Kunden angegebenen E-Mail-Adresse) als Mittel zum Senden von Rechnungen und Zahlungserinnerungen verwendet wird.
- 8.8 Soweit eine Vergütung vereinbart ist, kann Tidely bei Zahlungsverzug die Leistungserbringung temporär bis zur Zahlung aussetzen.
- 8.9 Tidely ist berechtigt, die Vergütung einmal pro Kalenderjahr nach billigem Ermessen unter angemessener Berücksichtigung der Interessen des Kunden an seine Kostenentwicklung anzupassen. Über solche Preisanpassungen informiert Tidely den Kunden in Textform. Die Preisanpassung gilt als vom Kunden akzeptiert, wenn der Kunde nicht binnen sechs (6) Wochen nach Erhalt der Änderungsmitteilung in Textform widerspricht und den jeweiligen Service weiterhin in Anspruch nimmt. Auf diese Folge weist Tidely den Kunden in der Änderungsmitteilung hin. Widerspricht der Kunde der Preisanpassung, besteht für beide Parteien ein Sonderkündigungsrecht mit Wirkung zum angekündigten Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Preise, welches binnen eines (1) Monats nach Zugang des Widerspruchs ausgeübt werden muss.
9. LEISTUNGSSTÖRUNGEN, HÖHERE GEWALT
- 9.1 Tidely ist von seiner Leistungspflicht befreit, sofern die Nichterfüllung auf Umstände höherer Gewalt oder sonstige unvorhergesehene und nicht von Tidely zu vertretende Umstände zurückzuführen ist (z.B. Krieg, Streik, Naturkatastrophen, Wassereinträge, Systemausfälle im Internet oder Sabotage durch Schadsoftware). Die Befreiung von der Leistungspflicht gilt auch bei Verzögerungen aufgrund von Umständen im Verantwortungsbereich des Kunden, z.B. nicht rechtzeitige Erbringung von Kundenpflichten oder mangelnde Verfügbarkeit kundenseitiger IT-Einrichtungen mit zugehörigen Schnittstellen.
- 9.2 Die Befreiung von der Leistungspflicht gilt für die Dauer der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit. Dauert die Behinderung länger als zwei (2) Monate sind beide Parteien nach Ablauf einer angemessenen Nachfristsetzung berechtigt, hinsichtlich der betroffenen Leistung den Vertrag zu kündigen. Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche gegen Tidely bestehen in solchen Fällen nicht.
- 9.3 Über den Eintritt eines Falles höherer Gewalt oder sonstiger in dieser Ziffer 9 genannter Umstände informieren sich die Parteien unverzüglich nach Kenntniserlangung.
10. MÄNGELHAFTUNG
- 10.1 Der Kunde ist verpflichtet, auftretende Mängel (z.B. Funktionsausfälle, -störungen oder -beeinträchtigungen der Services) Tidely unverzüglich und so präzise wie möglich in Textform an die Support-E-Mailadresse [support@tidely.com](mailto:support@tidely.com) zu melden. Ferner unterstützt der Kunde Tidely angemessen bei der Mängelanalyse und -beseitigung und gewährt unverzüglich Einsicht in Unterlagen, aus denen sich nähere Umstände zum Auftreten des Mangels ergeben.



- 10.2 Bei Update-, Upgrade- und neuen Versionslieferungen sind die Mängelansprüche auf die Neuerungen der Update-, Upgrade- und neuen Versionslieferungen gegenüber dem bisherigen Versionsstand beschränkt.
- 10.3 Mängelansprüche sind ausgeschlossen, wenn der Kunde selbst oder durch Dritte ohne vorherige Autorisierung durch Tidely Funktionalitäten der Services ändert oder die Services nicht in der vorgesehenen Weise oder in einer anderen als der vorgesehenen Betriebsumgebung einsetzt, einschließlich Bedienungsfehler beim Kunden, Nichtbeachtung von Anwendungshinweisen, Verwendung falscher oder fehlender Verarbeitungsdaten. Dies gilt nicht, wenn der Kunde nachweist, dass auftretende Mängel in keinem Zusammenhang mit solchen Umständen stehen. Ist die Fehleranalyse durch solche Umstände erheblich erschwert, trägt der Kunde entstehende Mehrkosten.
- 10.4 Bei von Tidely zu vertretenden Mängeln gelten grundsätzlich die gesetzlichen Regelungen. § 536b BGB und § 536c BGB finden Anwendung. Die Anwendung des § 536a Absatz 1 BGB ist ausgeschlossen, soweit die Norm eine verschuldensunabhängige Haftung vorsieht. Ebenfalls ausgeschlossen ist die Anwendung des § 536a Absatz 2 BGB.
- 10.5 Bei unerheblicher Minderung des Wertes und/oder der Tauglichkeit der Services hat der Kunde keine Mängelhaftungsansprüche.

## 11. HAFTUNGSUMFANG

- 11.1 Tidely haftet dem Kunden gegenüber in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.
- 11.2 In sonstigen Fällen haftet Tidely – soweit in Ziffer 11.3 nicht abweichend geregelt – nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflicht) und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist die Haftung von Tidely vorbehaltlich der Regelung in Ziffer 11.3 ausgeschlossen.
- 11.3 Die Haftung von Tidely für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz und im Umfang einer von Tidely übernommenen Garantie bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüssen unberührt.
- 11.4 Eine Haftung von Tidely für Schäden des Kunden resultierend aus Verlust von Daten, ist insoweit ausgeschlossen, als der Schaden darauf beruht, dass der Kunde es unterlassen hat, in seinem Verantwortungsbereich liegende Datensicherungen regelmäßig und ordnungsgemäß durchzuführen und dadurch sicherzustellen, dass verlorengegangene Daten mit angemessenem Aufwand wiederhergestellt werden können.
- 11.5 Schadensersatzansprüche verjähren binnen eines (1) Jahres ab Kenntnis oder grob fahrlässiger Unkenntnis des Kunden von den anspruchsbegründenden Umständen, spätestens jedoch ein (1) Jahr nach Ablauf des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist. Dies gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 11.6 Soweit die Haftung von Tidely nach dem Vertrag und/oder diesen AGB ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von gesetzlichen Vertretern und Organen von Tidely, seiner Mitarbeiter und seiner Erfüllungsgehilfen.

## 12. DATENSCHUTZ, INFORMATIONSSICHERHEIT

- 12.1 Beide Parteien verpflichten sich, alle anwendbaren gesetzlichen Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Mit den Services stellt Tidely dem Kunden die technische Voraussetzung für eine Datenverarbeitung bereit. Tidely hat im Rahmen softwareseitig ablaufender Prozesse keine eigenen Bewertungs- oder Entscheidungsspielräume in Bezug auf personenbezogene Daten aus dem Verantwortungsbereich des Kunden.
- 12.2 Soweit der Kunde im Rahmen der Nutzung der Services personenbezogene Daten einschließlich der Daten seiner Mitarbeiter und seiner Kunden ("**Kundendaten**") auf der Plattform eingibt, trägt der Kunde die ausschließliche Verantwortung für die datenschutzrechtliche Zulässigkeit der Erhebung und Verarbeitung der Kundendaten. Der Kunde stellt Tidely von allen tatsächlichen und behaupteten Ansprüchen Dritter, einschließlich der Kosten der Rechtsverfolgung/-verteidigung, frei, die auf vom Kunden verschuldeten Verstößen gegen anwendbare gesetzliche Datenschutzbestimmungen im Hinblick auf die Kundendaten beruhen.
- 12.3 Weitere Hinweise zum Datenschutz finden sich in den jeweils gültigen Datenschutzhinweisen von Tidely unter <https://tidely.com/datenschutz>
- 12.4 Tidely ist berechtigt, die über die Nutzung der Services von dem Kunden erhaltenen Daten zu anonymisieren oder zu aggregieren, so dass eine Identifizierung einzelner betroffener Personen nicht mehr möglich ist, und in dieser Form unter anderem zur Optimierung der Services und dessen Funktionen sowie zum Reporting und Benchmarking zu verwenden und diese ggf. an Dritte (insbesondere auch an verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG und an andere Kunden) zu übermitteln. Die Parteien stimmen darin überein, dass anonymisierte bzw. nach obiger Maßgabe aggregierte Daten nicht mehr als Kundendaten gelten.
- 12.5 Die Verwendung der Services kann erfordern, dass Tidely personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet. Hierfür ist der Abschluss einer separaten Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich. Die Parteien bestätigen, dass der Kunde für alle Daten, die er hochlädt der Verantwortliche ist, und dass er diese, wenn erforderlich, berichtigen oder löschen kann. Da Tidely die Daten im Auftrag und lediglich auf Weisung des Kunden verarbeitet, ist Tidely zu jeder Zeit Auftragsverarbeiter. Als Anhang zu diesen AGB schließen die Parteien einen Auftragsverarbeitungsvertrag ("AV-Vertrag").

## 13. BANKGEHEIMNIS

- 13.1 Der Kunde erklärt und garantiert, dass er das mit der Erfassung seiner Bankdaten beauftragte Bankinstitut ausdrücklich ermächtigt hat, Tidely die zur Erbringung der unter das Berufsgeheimnis fallenden Dienstleistungen erforderlichen Informationen zu übermitteln.
- 13.2 Tidely haftet nicht für eine Verletzung des Bankgeheimnisses, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Services steht.

## 14. VERTRAGSLAUFZEIT, KÜNDIGUNG

- 14.1 Vorbehaltlich einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung, wird der Vertrag im Wege eines Abonnements für eine Laufzeit von entweder einem (1) oder zwölf (12) Monaten geschlossen. Bei einer Laufzeit von einem Monat verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um einen weiteren Monat, bei einer Laufzeit von zwölf Monaten um 12 Monate, wenn der Vertrag zum Ablauf der vorherigen Vertragslaufzeit nicht fristgerecht gekündigt wurde. Die Kündigung durch den Kunden ist ohne Einhaltung einer Frist möglich, für Tidely beträgt die Frist 14 Tage.

- 14.2 Soweit der Kunde die jeweiligen Services unentgeltlich nutzt, wird der Vertrag vorbehaltlich einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung unbefristet geschlossen und kann von beiden Parteien jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden.
- 14.3 Wenn der Kunde von einem Monatsabonnement auf ein Jahresabonnement wechseln möchte, ist dies mit Wirkung zum ersten Tag des nächsten Rechnungsmonats möglich. Das Abonnement wird dann automatisch um ein Jahr verlängert und der Jahresbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort nach Rechnungserhalt, fällig. Das Jahresabonnement kann bis zum letzten Tag des laufenden Rechnungsjahres gekündigt werden. Gleiches gilt für den Wechsel von einem Monats- / Jahresabonnement zu einem anderen Monats- / Jahresabonnement. Wenn der Kunde von einem Jahresabonnement auf ein Monatsabonnement wechselt, ist dies bis zum letzten Tag des Rechnungsjahres und mit Wirkung zum ersten Tag des nächsten Rechnungsjahres möglich, sofern die Möglichkeit eines Monatsabonnements besteht. Das Abonnement läuft dann automatisch im Monatsrhythmus weiter.
- 14.4 Wechselt ein Kunde während der Vertragslaufzeit zu einem Nutzungsmodell mit größerem Funktionsumfang und/oder erwirbt der Kunde während der Vertragslaufzeit zusätzliche Lizenzen, so wird das dafür zu leistende anteilige Entgelt für die verbleibende Laufzeit mit der bereits für das bisherige Nutzungsmodell erfolgten Zahlung verrechnet.
- 14.5 Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund, insbesondere wenn die andere Partei nachhaltig gegen wesentliche Vertragspflichten verstößt und den Verstoß trotz Abmahnung mit angemessener Fristsetzung nicht fristgerecht beseitigt, oder wenn bei der anderen Partei eine wesentliche Vermögensverschlechterung oder -gefährdung eintritt. Darüber hinaus ist Tidely zur fristlosen Kündigung berechtigt, wenn der Kunde in zwei (2) aufeinander folgenden Monaten oder in einem Zeitraum von mehr als zwei (2) Monaten mit der Bezahlung in Höhe von insgesamt zwei (2) Monatsvergütungen in Verzug kommt.
- 14.6 Kündigungen können über die Webseite von Tidely vorgenommen werden, alternativ per E-Mail an [kuendigung@tidely.com](mailto:kuendigung@tidely.com).
15. SCHLUSSBESTIMMUNGEN
- 15.1 Die Übertragung des Vertrags oder einzelner Rechte oder Pflichten hieraus durch den Kunden an Dritte, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Tidely. § 354a HGB bleibt unberührt.
- 15.2 Die Aufrechnung durch den Kunden ist nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung von Tidely statthaft. Gleiches gilt für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten, wobei die Gegenforderung zudem auf demselben Vertragsverhältnis beruhen muss.
- 15.3 Erfüllungsort für den Vertrag ist München.
- 15.4 Für die Leistungs- und Rechtsbeziehung zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
- 15.5 Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlich zuständig für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertrag das Landgericht München I.
- 15.6 Soweit in diesen AGB nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, bedürfen alle Erklärungen und Mitteilungen im Rahmen des Vertragsverhältnisses und der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden der schriftlichen (auch durch Telefax) oder der elektronischen Form. Änderungen oder

Ergänzungen des zwischen den Parteien bestehenden Vertrags, einschließlich der Vereinbarung der Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses, bedürfen der Schriftform.

- 15.7 Sollten einzelne Bestimmungen des bestehenden Vertrags unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrags nicht. Die Parteien werden sich bemühen, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame und durchführbare Regelung zu ersetzen, die der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung wirtschaftlich so nahe wie möglich kommt. Gleiches gilt für den Fall einer Lücke dieses Vertrags.